Zeitschrift: Pädagogischer Beobachter: Wochenblatt für Erziehung und Unterricht

Herausgeber: Konsortium der Zürcherischen Lehrerschaft

Band: 4 (1878)

Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Korrespondenz- und Zeitungslese-Zimmer in den Kasernen. Unser Blatt hat letzten Herbst zuerst bekannt gegeben, dass in der Kaserne Zürich eine diesfällige Einrichtung getroffen sei. Nun wird berichtet, dass diese auch in Luzern und St. Gallen auf dem Weg der Verwirklichung sei.

Redaktionskommission:

Schneebeli, Lehrer, in Zürich; Utzinger, Sekundar-Lehrer, in Neumünster; Schönenberger, Lehrer, in Unterstrass.

Schweiz. permanente Schulausstellung in Zürich.

(Fraumünsterschulhaus, 3. Stock.)

Unentgeltlich geöffnet Mittwoch und Samstag von 2-6 Uhr. Sonntag von 10-12 Uhr.

Vorübergehend ist ausgestellt, bis 20. April: eine Sammlung von Zeichenvorlagen und Seemanns kunsthistorische Bilderbogen, durch die Kunsthandlung Appenzeller; vom 17. April bis 15. Mai: Karten und Globen, durch die geographischen Verlagshandlungen Wurster & Cie. und Hrch. Keller.

æhramtsschule an der Hochschule Zürich.

Die Eröffnung des neuen Semesterkurses findet den 16. April statt. Um 10 Uhr versammeln sich die neu eintretenden wie die weiterhin verbleibenden Kandidaten im Auditorium Nr. 12 der Hochschule zur speziellen Inskription behufs Feststellung des Kandidatenverzeichnisses und zur Entgegennahme von Mittheilungen betreffend den Beginn und den Besuch der Vorlesungen. Verzeichnisse der von der Erziehungsdirektion den Theilnehmern speziell zur Verfügung gestellten Kurse können bei dem Unterzeichneten bezogen

Zürich, den 29. März 1878.

Für den Vorstand der L.-A.-Schule: Prof. J. C. Hug.

(M1208Z)

Soeben ist erschienen und kann durch jede Buchhandlung bezogen werden:

Betrachtungen einer Mutter über

modernes Schulwesen Erziehung,

Der Heimath, dem Volk und der Familie gewidmet.

Vier Bogen stark, in Umschlag geheftet.

Preis 80 Cts.

Es ist kein berühmter Schriftsteller, kein gelehrter Schulmann, welcher in diesem Schriftehen seine Gedanken und Theorien über Erziehung und Schule niederlegt, nein, es ist die Mutter, die schlichte Frau, die sich in dieser so eminent wichtigen und gerade die Mütter so nahe berührenden Frage ausspricht und zwar deutlich und unerschrocken die Ansicht äussert, dass die Familie zur Erziehung der Kinder und zum Schulwesen auch noch ein Wort mitzureden hat, dass der Staat, als mächtiger Beherrscher der Schule und mit ihm die Schulmonarchen nicht das ausschliessliche Privilegium besitzen, dieses Gebiet allein zu kultiviren.

Es ist der Geist der Freiheit, der das ganze Schriftchen durchweht. — Wir empfehlen dasselbe vorab den Müttern und Vätern, den Lehrern und Geistlichen und allen Denen, die an einer wahrhaft gesunden Entwickelung des Schulwesens ein Interesse haben.

B. F. Haller, Verlagshandlung in Bern.

Verlag von Fr. Schulthess in Zürich, vorräthig in allen Buchhandlungen: Mayer, F., Stoff und Methode des konfessionsfreien Unterrichtes in Religion, Sittlichkeit und Recht durch die staatliche Volksschule.

Erstes Heft, Haus - Familie. 80. br. Leitfaden. Fr. 1. 80. Zweites Heft. Heimat - Gemeinde. 8°. br. 2. 80. 2. 60.

Drittes (Schluss-) Heft. Vaterland — Staat. 1877. Dieser Leitfaden erfreut sich einer stetig wachsenden Beachtung und Benützung beim Unterrichte.

Rüegg, Hch., Saatkörner. Erzählungen und Gedichte für den sittlich-religiösen Unterricht. Gesammelt und für den Schulzweck bearbeitet. Im Einverständniss mit mehrern Freunden desselben herausgegeben von F. Mayer, Sekundarlehrer in Neumünster bei Zürich. 1877. Erstes Heft (Viertes Schuljahr); zweites Heft (Fünftes Schuljahr); drittes Heft (Sechstes Schuljahr). Einzeln à 50 Cts.; für Schulen à 40 Cts.

Bei Beginn des neuen Schuljahres bringe ich den HH. Lehrern und Schulvorständen in empfehlende Erinnerung das bei mir erschienene

Lesebuch

für schweizer. Progymnasien, Bezirks- und Sekundarschulen, bearbeitet von

Fr. Edinger,

Lehrer an der Kantonsschule in Bern.

Band I: für die unteren Klassen, 33 Bogen stark, in Rück- und Eckleinwand ge-

bunden Fr. 2. 50, in Rück- und Eckleder gebunden Fr. 2. 70.

Band II: für die oberen Klassen, 42 Bogen stark, in Rück- und Eckleinwand gebunden Fr. 2. 60, in Rück- und Eckleder gebunden Fr. 2. 80.

Auf Wunsch sende ich Expl. zur Einsicht und bin bei Einführung gerne bereit, den Herren Lehrern Freiexemplare zu liefern.

Noch ersuche ich Sie, Ihren Bedarf möglichst umgehend angeben zu wollen, damit ich meine Vorräthe an gebundenen Exemplaren entsprechend ergänzen kann.

B. F. Haller, Verlagshandlung in Bern.

Sekundarlehrer.

Eine Familie in der Stadt wünscht ihren 15jährigen Sohn auf künftigen Mai einem Sekundarlehrer auf dem Lande in Pension zu geben. Der Knabe sollte den Unterricht in der 3. und wo möglich noch einer 4. Sekundarklasse besuchen.

Offerten befördert die Expedition des Päd.

Beobachters.

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig ist erschienen:

Schwarz-Curtman, Lehrbuch der Erziehung und des Unterrichts. Ein Handbuch für Eltern, Lehrer und Geistliche. Siebente revidirte Auflage. Zwei Theile. gr. 8. geh. Preis 7 M. 60 Pf.

Eines der trefflichsten Bücher in unserer Literatur, gründlich, reichhaltig und populär in der besten Bedeutung des Wortes. Der Preis (7 M. 60 Pf. für 70¹/₂ Bogen) ist

ausserordentlich wohlfeil.

llen Buch-33 Tafeln,

Im Verlage von Fr. Schulthess in Zürich ist soeben erschienen und in al handlungen zu haben die III. Abtheilung (6. Schuljahr), 100 Figuren auf Schluss. Preis: Fr. 3, 20, von

Joh. Heinrich Lutz,

Lehrer

auf 20. 2. 20. 2. 20. Zürich, Verfasser der "Methodisch geordneten Materialien zur Aufsatzlehre der Mittel- und Oberstufe der allgemeinen Volksschule".

eichnen-Un

Mittelstufe der allgemeinen Volksschule.

Früher erschienen: Textheft zum ganzen Vorlagenwerk. gr. 8. br. Preis Fr. 1. orlagen-Werk. I. Abth. (Viertes Schuljahr.) 84 Fig. auf XXI Tafeln. Preis Fr. II. Abth. (Fünftes Schuljahr) 84 Fig. auf XXIII Tafeln. Preis Fr.